

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Stand 01/2021

1. ALLGEMEINES

Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und dem **Friseursalon haarhandwerker**, Wasserstrasse 33 18439 Stralsund, gelten ausschließlich die nachstehende Allgemeine Geschäftsbedingung (AGB).

Diese Bedingungen betreffen alle Transaktionen, Verträge und Angebote, sowie die Dienstleistungen und den Verkauf von Produkten, die zwischen dem **Friseursalon haarhandwerker** und dem Kunde zustande kommen bzw. geschlossen werden. Ausnahmen, die nicht unter die allgemeine Geschäftsbedingung fallen, bedürfen der Mitteilung in schriftlicher Form. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingung werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich und schriftlich zugestimmt.

2. DIENSTLEISTUNGEN

Friseursalon haarhandwerker führt seine Dienstleistungen nach bestem Wissen und Gewissen, sowie nach dem neusten Standard der Industrie am Kunden aus. Änderungen werden dem Kunden vom **Friseursalon haarhandwerker** noch vor Beginn der Leistung in Kenntnis gesetzt.

3. TERMINE

Friseursalon haarhandwerker arbeitet hauptsächlich auf Terminbasis. Kunden werden nach Angabe der vom Kunden gewünschten Dienstleistungen Termine angeboten. Diese werden dann fest mit Datum, Uhrzeit und den gewünschten Dienstleistungen reserviert.

Dies kann persönlich oder telefonisch (03831-6734916) stattfinden. Sobald der Termin reserviert ist entsteht zwischen dem Kunden und **Friseursalon haarhandwerker** ein Dienstleistungsvertrag.

Bei bestimmten Terminen (z.B. Hochzeit / Haarverdichtung / Haarverlängerung) wird vom Kunden eine Vorab-Bezahlung verlangt. Dies wird dem Kunden bei Terminabsprache mitgeteilt. Diese Termine sind bis zur Bezahlung nur optional und können bis zum kompletten Geldeingang vom **Friseursalon haarhandwerker** abgesagt und storniert werden.

Noch nicht bezahlte Termine können mit einer Frist von 24 Stunden im Voraus verschoben werden. Dies muss telefonisch oder schriftlich geschehen.

Sollte aus Verschulden (z.B. Fernbleiben oder zu spät kommen) des Kunden die vereinbarten Dienstleistungen nicht oder aus Zeitmangel nicht komplett ausgeführt werden können, ist **Friseursalon haarhandwerker** berechtigt vom Vertrag zurückzutreten und eine Termin-Ausfall-Gebühr in Höhe von 80% der geplanten Leistungen zu berechnen. Bei Dienstleistungen die an- oder vorab bezahlt wurden beträgt die Termin-Ausfall-Gebühr 100%.

4. ZAHLUNG

Rechnungsbeträge sind, sofern nicht vorab bezahlt, sofort nach Leistungserfüllung fällig und sind ausschließlich in Bar per EC-Cash oder mit Gutschein zu bezahlen. Kreditkarten können leider nicht akzeptiert werden.

5. GUTSCHEINE

Bezahlte Gutscheine / Kauf-Gutscheine:

Kunden können im **Friseursalon haarhandwerker** Gutscheine erwerben. Bezahlte Gutscheine können wie Bargeld für die Bezahlung sämtlicher Dienstleistungen und Artikel bei **Friseursalon haarhandwerker** eingelöst werden.

6. GEWÄHRLEISTUNG

Zeigt sich ein Mangel, so hat der Kunden, diesen unverzüglich **Friseursalon haarhandwerker** mitzuteilen. Als unverzüglich gilt nur, wenn sie spätestens innerhalb von 5 Tagen nach der Dienstleistung bzw. Kauf erfolgt.

Friseursalon haarhandwerker hat dann ein Nachbesserungsrecht.

Die Wahl ob Nachgebessert wird oder die Kosten erstattet werden liegt allein bei dem **Friseursalon haarhandwerker**

Bietet **Friseursalon haarhandwerker** nach einer erfolgten Reklamation eine Nachbesserung an und der Kunde lehnt diese ab, so verzichtet der Kunde mit Ablehnung auf weitere Mängelansprüche und Rückzahlung. Reagiert der Kunde auf ein Nachbesserungsangebot innerhalb von 48 Stunden nicht, so gilt dies als Ablehnung der Nachbesserung.

Keine Mängelansprüche bestehen bei nur unerheblicher Abweichung von der vereinbarten Leistung oder Beschaffenheit, bei nur unerheblicher Beeinträchtigung der Brauchbarkeit, bei natürlicher Abnutzung wie bei Schäden, die infolge fehlerhafter oder nachlässiger Behandlung, übermäßiger Beanspruchung, ungeeigneter haar- und hautkosmetischer Pflegemittel durch den Kunden oder aufgrund besonderer Einflüsse entstehen.

Werden von Kunden oder Dritten Nachbesserungsarbeiten oder Änderungen vorgenommen, so bestehen für diese und die daraus resultierenden Folgen ebenfalls keine Mängelansprüche.

8. GARANTIE

Auf die geleistete Dienstleistung erhält der Kunde eine Garantiezeit von 5 Tagen.

Diese Garantie entfällt, wenn der Kunde nicht die im Salon verwendeten Produkte nutzt. Produkte von namenhaften Drogerieketten beinhalten meist Silikone und können die Farbe entziehen.

9. PERSÖNLICHE DATEN UND PRIVATSPHÄRE

Der Kunde versichert, alle persönlichen Daten und Informationen, die relevant für die professionelle Durchführung der Dienstleistung sind, an **Friseursalon haarhandwerker** weiterzugeben.

Diese Daten werden in der Kundenkartei gespeichert. **Friseursalon haarhandwerker** verpflichtet sich, diese Daten nur für den Zweck der zu erbringenden Dienstleistung unter Berücksichtigung der Datenschutzklausel einzusetzen und die Daten nicht an Dritte oder außenstehende Personen weiterzuleiten ohne schriftliche Einwilligung des Kunden.

10. HAFTUNG

Friseursalon haarhandwerker übernimmt keine Haftung für Garderobe, Taschen, Gepäckstücke und Wertgegenstände der Kunden. Schmuck ist vor Behandlungsbeginn abzulegen.

Friseursalon haarhandwerker übernimmt keine Haftung für Kleidung der Kunden, wenn diese durch Verschulden der Kunden beschädigt wird, gleiches gilt für evtl. Unverträglichkeiten und Allergien, ob bekannt oder unbekannt.

Haftungsausschluss besteht für die vom Kunden ausdrücklich gewünschten chemische, thermischen, haar- und hautkosmetischen Behandlungen, sowie sämtlicher friseurtechnischer Maßnahmen.

Bei vom **Friseursalon haarhandwerker** nicht zu vertretenden Umständen, z.B. Krankheit oder höhere Gewalt, wie Stromausfall und dergleichen, die der Erfüllung eines Kundenauftrages teilweise oder ganz entgegenstehen kann kein Haftungsanspruch hergeleitet werden. Auch übernimmt **Friseursalon haarhandwerker** keine Haftung für Terminverschiebungen bzw. Terminverspätungen die **Friseursalon haarhandwerker** nicht zu vertreten hat. Sollte **Friseursalon haarhandwerker** einen Termin verschieben müssen, so wird der Kunde so früh wie möglich darüber informiert. Der Kunde hat dann die Möglichkeit sich mit **Friseursalon haarhandwerker** auf den neuen Termin zu einigen oder den Termin kostenfrei zu stornieren. Sollte der Kunde den Termin bereits angezahlt oder komplett bezahlt haben werden sämtliche Gelder für nicht in Anspruch genommene Dienstleistungen an den Kunden zurückgezahlt.

Friseursalon haarhandwerker versucht die Termine so zu planen, dass der Termin pünktlich begonnen werden

kann. Aufgrund nicht absehbarer Ereignisse kann es passieren, dass dem Kunden Wartezeiten entstehen.

Ein Anspruch auf Schadensersatz kann daraus nicht hergeleitet werden

11. BESCHÄDIGUNG UND DIEBSTAHL

Friseursalon haarhandwerker hat das Recht für alle vom Kunden verursachten Schäden eine Wiedergutmachung zu fordern. Ladendiebstähle werden sofort zur Anzeige gebracht.

12. BILDER

Wenn **Friseursalon haarhandwerker** Bildbeispiele im Salon oder auf der Homepage veröffentlicht, sind dies lediglich Beispiele. Selbst wenn die Frisur oder Farbe am Kunden nachgearbeitet wird, kann es zu Abweichungen bezüglich des Designs, der Form und der Wirkung des Designs am Kunden kommen. Das Resultat kann von der gezeigten Bildvorlage abweichen. Das Urheberrecht für das Design verbleibt bei **Friseursalon haarhandwerker**. Sollte der Kunde vom erstellten Design Fotografien anfertigen, die für kommerzielle Zwecke verwendet werden (Internet, Publikationen usw.), bedarf dies einer schriftlichen Einverständniserklärung durch **Friseursalon haarhandwerker**. Bei Unterlassen kann **Friseursalon haarhandwerker** angemessene Ansprüche geltend machen.

13. VERHALTENSWEISE

Der Kunde verpflichtet sich während des Besuches im Salon sich angemessen zu verhalten. Sollte der Kunde sich selbst nach einer Verwarnung weiterhin nicht angemessen verhalten, hat **Friseursalon haarhandwerker** das Recht, den Kunden aus dem Salon zu verweisen und gegebenenfalls ein Hausverbot auszusprechen.

14. SCHLUSSKLAUSEL

Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise nichtig sein, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Regelung wird durch eine ersetzt, die rechtmäßig ist und dem Sinngehalt der nichtigen Bestimmung am nächsten kommt.